

**RS OGH 1988/6/22 3Ob41/88,
2Ob594/91, 6Ob514/95, 7Ob187/99x,
9Ob95/01p, 8Ob80/04d, 2Ob178/20w**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 22.06.1988

Norm

ABGB §938 D

Rechtssatz

Subventionen sind vermögenswerte Zuwendungen aus öffentlichen Mitteln, die ein Verwaltungsträger oder eine andere mit der Vergabe solcher Mitteln betraute Institution einem Privatrechtssubjekt zukommen lässt, wobei sich der Subventionsempfänger zu einem im öffentlichen Interesse gelegenen subventionsgerechten Verhalten verpflichtet.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 41/88
Entscheidungstext OGH 22.06.1988 3 Ob 41/88
Veröff: SZ 61/152 = JBl 1988,797
- 2 Ob 594/91
Entscheidungstext OGH 27.05.1992 2 Ob 594/91
- 6 Ob 514/95
Entscheidungstext OGH 26.01.1995 6 Ob 514/95
- 7 Ob 187/99x
Entscheidungstext OGH 26.01.2000 7 Ob 187/99x
- 9 Ob 95/01p
Entscheidungstext OGH 09.05.2001 9 Ob 95/01p
Beisatz: Wobei sich der Subventionsempfänger zu einem im öffentlichen Interesse gelegenen subventionsgerechten Verhalten verpflichtet, das anstelle eines marktgerechten Entgelts tritt. (T1)
- 8 Ob 80/04d
Entscheidungstext OGH 21.07.2005 8 Ob 80/04d
Auch; Beisatz: Diese Förderungsmaßnahmen stellen keine „Zuwendungen ohne Gegenleistung“ dar. (T2)
- 2 Ob 178/20w
Entscheidungstext OGH 25.02.2021 2 Ob 178/20w
Beis wie T2

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1988:RS0018996

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

03.05.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at